



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit</b>	09.06.2021	öffentlich	Bericht

**Betreff:**

**Unterstützung des regionalen Lebensmittelhandwerks in Nürnberg  
hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 26.10.2020**

**Anlagen:**

Antrag CSU-Stadtratsfraktion vom 26.10.2020  
Sachverhalt

**Bericht:**

Die Vorlage berichtet über die Ergebnisse der Umfrage „Lebensmittelhandwerk in Nürnberg und in den Landkreisen Nürnberger Land und Roth“ und stellt eine Strategie zur Unterstützung des regionalen Lebensmittelhandwerks in Nürnberg vor, die gemeinsam von der Stadt Nürnberg (Ref. III und Ref. VII/WiF) und der Handwerkskammer für Mittelfranken ausgearbeitet wurde. Die Strategie verfolgt drei Ziele: Zum einen sollen Konsumentinnen und Konsumenten besser auf das regionale Lebensmittelhandwerk, seine Produkte und seinen Mehrwert für die Stadtgesellschaft aufmerksam gemacht werden. Zum anderen sollen die Unternehmen des regionalen Lebensmittelhandwerks über Qualifizierung fit für Zukunft gemacht werden. Weiterhin soll im Rahmen von Kooperationsprojekten unter Federführung bzw. Beteiligung der Biometropole Nürnberg bzw. der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth die regionale Wertschöpfung verbessert und das Potenzial von Bio konsequent erschlossen werden. Die Herausforderungen und Lösungsansätze dieser Strategie wurden im April 2021 mit den Vertreterinnen und Vertretern der Innungen des Lebensmittelhandwerks diskutiert.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	€	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
 ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

### 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

### 2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

### 3. Diversity-Relevanz:

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es bestehen keine Anhaltspunkte, dass bestimmte Personengruppen bevorteilt oder benachteiligt würden. Diversity-Relevanz ist nicht gegeben.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

**RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

**Ref. III**

